

LEVIGARO

Noroviren

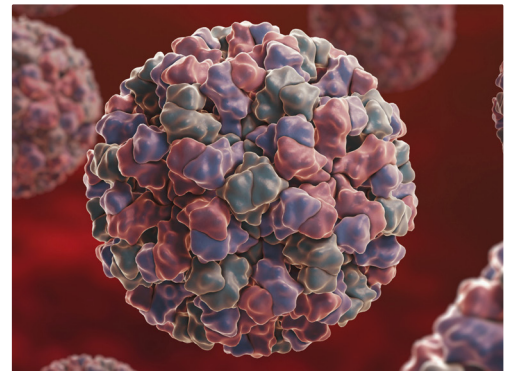
NEU: Resultate an 365 Tagen innert Stunden

Epidemiologie

Noroviren sind die häufigste Ursache viraler Gastroenteritiden bei Erwachsenen und nach Rotaviren die zweithäufigste bei Kindern.

Sie sind äusserst infektiös und werden sowohl fäkal-oral als auch über Aerosole (Erbrochenes!) übertragen. Noroviren treten das ganze Jahr auf, wobei grössere Ausbrüche in Spitälern, Alters- und Pflegeheimen, Lagern, Reisegruppen hauptsächlich im Winterhalbjahr beobachtet werden.

**Mehrmals
täglich**



Klinik

Stunden bis wenige Tage nach der Infektion beginnt die Erkrankung mit explosionsartigem Erbrechen, gefolgt von Durchfällen. Bauchkrämpfe treten häufig, leichtes Fieber gelegentlich auf.

Therapie

Die Infektion ist selbstlimitierend und wird symptomatisch behandelt. Eine frühzeitige Diagnose ist entscheidend, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern.

Diagnostik

Der Nachweis mit PCR ist das einzige diagnostische Verfahren mit ausreichend hoher Sensitivität und Spezifität.

Alle aktuell verfügbaren immunologischen (Schnell-)Test sind zu wenig empfindlich, um eine Noroviren-Infektion ausschliessen zu können.

Methode

RT-PCR (Polymerase-Kettenreaktion), mehrmals täglich

Material

Stuhl und Erbrochenes in Steril-Tube, weiss (32) oder Cary-Blair-Tube, braun (33)
Rektalabstrich in Abstrichset Mikrobiologie (127)

Preis

CHF 180.–

Information

Literatur auf Anfrage
Dr. sc. nat. ETH Diana Ciardo, FAMH Labormedizin, Stv. Leiterin Corelab, Stv. Leiterin Mikrobiologie
Dr. med. Olivier Dubuis, FAMH Labormedizin, Leiter Mikrobiologie
Dr. phil. II Claudia Lang, FAMH Labormedizin, Stv. Leiterin Mikrobiologie, Studienkoordinatorin

Redaktion Dr. med. Dieter Burki, FAMH Labormedizin, Bereichsleiter Produktion West
contact@viollier.ch | www.viollier.ch